

## PRESSEINFORMATION

### **Jetzt bewerben: „Deutscher Lehrerpreis – Unterricht innovativ“ Wettbewerbsrunde 2019**

***Elfte Bewerbungsrunde läuft: Anmeldungen jederzeit auf [www.lehrerpreis.de](http://www.lehrerpreis.de) / Anmeldeschluss 24. Juni 2019 / Preisverleihung im November 2019 in Berlin / Rund 4.800 Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte beteiligten sich an der 10. Runde des Wettbewerbs***

Berlin, 15. Januar 2019 – Die Bewerbungsphase für den „Deutschen Lehrerpreis – Unterricht innovativ“ ist wieder gestartet. Ausgezeichnet werden sollen die engagiertesten Lehrkräfte und innovativsten Unterrichtskonzepte Deutschlands. Dazu können jetzt unter [www.lehrerpreis.de](http://www.lehrerpreis.de) Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte-Teams Vorschläge und Bewerbungen einreichen.

Die beiden Initiatoren und Träger des Wettbewerbs, die Vodafone Stiftung Deutschland und der Deutsche Philologenverband, haben anlässlich der elften Auflage einen neuen Schwerpunkt eingeführt: In den beiden Kategorien „Schüler zeichnen Lehrer aus“ und „Unterricht innovativ“ werden in diesem Jahr auch Unterrichtskonzepte, die digitale Medien und Themen sinnvoll einbinden, zusätzlich berücksichtigt.

Inger Paus, Vorsitzende der Geschäftsführung der Vodafone Stiftung, betonte zum Start der neuen Runde: „Wir freuen uns auf die Einreichungen zum elften Deutschen Lehrerpreis und sind gespannt auf zukunftsweisende Unterrichtsprojekte, engagierte Lehrkräfte und Impulse für gute Bildung in einer digitalen Welt. Mit dem Lehrerpreis zeigen wir, mit wie viel Engagement und Kreativität Pädagogen ihren Beruf ausüben. Die Auszeichnung ist ein Zeichen der Anerkennung und Wertschätzung ihrer Arbeit.“

Prof. Dr. Susanne Lin-Klitzing, Vorsitzende des Deutschen Philologenverbandes, ist es wichtig, dass Lehrkräfte ihren Unterricht entsprechend zeitgemäß umsetzen können: „Für diese spannenden Projekte ist es notwendig, dass die technische Grundausstattung der Schulen mit WLAN und digitalen Geräten erst einmal gewährleistet wird. Lehrkräfte brauchen aber vor allem auch Zeit für Fortbildungen mit sinnvollen, digital bereichernden fachlichen Ideen und Inhalten. Die ausgezeichneten Projekte des Deutschen Lehrerpreises – Unterricht innovativ zeigen, was machbar ist, wenn Engagement und Möglichkeiten zusammenkommen.“

In der Kategorie „Schüler\*innen zeichnen Lehrer\*innen aus“ sind Schülerinnen und Schüler des Abschluss-Jahrganges 2018/2019 an weiterführenden Schulen aufgerufen, von ihnen geschätzte und besonders engagierte Lehrkräfte zu nominieren, die sich für ein verantwortungsvolles Miteinander in der Schule einsetzen. Die Kategorie „Lehrer\*innen: Unterricht innovativ“ des Wettbewerbs wendet sich an Lehrerinnen und Lehrer aus dem Sekundarbereich deutscher Schulen (auch im Ausland), die fächerübergreifend unterrichten und im Team zusammenarbeiten. Für ideenreiche, innovative Unterrichtskonzepte werden Preise im Gesamtwert von 13.000 Euro ausgeschrieben.

Das Interesse an diesem Wettbewerb zur Auszeichnung von Lehrerinnen und Lehrern ist seit seinem Start kontinuierlich gestiegen. An der letzten Wettbewerbsrunde zum „Deutschen Lehrerpreis – Unterricht innovativ“ beteiligten sich rund 4.800 Schülerinnen und Schüler sowie Pädagogen. Die 16 Preisträgerinnen und Preisträger sowie sechs Teams kamen dabei aus zehn Bundesländern.



Vodafone  
Stiftung  
Deutschland



Deutscher  
Lehrerpreis

UNTERRICHT INNOVATIV

Bewerbungen und Einreichungen für den „Deutschen Lehrerpreis – Unterricht innovativ“ können bis zum 24. Juni 2019 auf [www.lehrerpreis.de](http://www.lehrerpreis.de) hochgeladen werden. Die festliche Preisverleihung findet im November 2019 in Berlin statt.

### Zur Initiative

Der Wettbewerb wird von der **Vodafone Stiftung Deutschland** und dem **Deutschen Philologenverband** 2019 zum elften Mal durchgeführt. Mit der Auszeichnung sollen das Engagement und die Leistungen von Lehrkräften gewürdigt und in den Vordergrund der öffentlichen Wahrnehmung gerückt werden. Kooperationspartner des Wettbewerbs sind die Wochenzeitung „DIE ZEIT“, „ZEIT für die Schule“ und der Cornelsen Verlag.

Der hochrangig besetzten Wettbewerbs-Jury gehören 2019 an: Dr. Stefanie Hubig, Ministerin für Bildung des Landes Rheinland-Pfalz; André Spang, Referat Digitale Gesellschaft und Medienkompetenz in der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen; Prof. Susanne Porsche, Initiatorin des Wettbewerbs „Deutscher Lehrerpreis“; Prof. Dr. David-Samuel Di Fuccia, Universität Kassel, Fachbereich Naturwissenschaften Didaktik der Chemie; Prof. Dr. Kathrin Fussangel, Institut für Bildungsforschung an der School of Education, Bergische Universität Wuppertal; Jun.-Prof. Dr. Jasmin Bastian, Johannes Gutenberg-Universität, Institut für Erziehungswissenschaft; Donata Vogtschmidt, Sprecherin der Konferenz Thüringer Studierendenschaften; Martin Spiewak, Mitglied der Redaktion Wissen der Wochenzeitung DIE ZEIT; Frank Thalhofer, Geschäftsführung Cornelsen Verlag GmbH.

Darüber hinaus vertreten Inger Paus, Vorsitzende der Geschäftsführung der Vodafone Stiftung Deutschland, und Prof. Dr. Susanne Lin-Klitzing, Bundesvorsitzende des Deutschen Philologenverbandes, die Träger des Wettbewerbs.

Für Rückfragen:

Deutscher Philologenverband  
Eva Hertzfeldt  
Tel. 0172 / 305 08 67  
E-Mail: [presse@lehrerpreis.de](mailto:presse@lehrerpreis.de)

Vodafone Stiftung Deutschland gGmbH  
Laura Schubert  
Telefon: +49 172 1015 700  
E-Mail: [presse@lehrerpreis.de](mailto:presse@lehrerpreis.de)

[www.lehrerpreis.de](http://www.lehrerpreis.de) / [www.facebook.com/lehrerpreis](https://www.facebook.com/lehrerpreis) / [twitter.com/Lehrerpreis](https://twitter.com/Lehrerpreis) /  
[www.youtube.com/user/Lehrerpreis](https://www.youtube.com/user/Lehrerpreis)